

SMIR: Profis mit Herz helfen und pflegen

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen



Wir haben unser Erscheinungsbild überarbeitet. Damit signalisieren wir unsere Grundhaltung: Hilfe und Pflege mit Herz in Verbindung mit Professionalität in Pflege ebenso wie im Management. Unser Mitteilungsblatt und Prospekt präsentieren sich im neuen Gewand, unsere Mitarbeiterinnen und ihre Einsatzfahrzeuge sind im neuen Outfit eindeutig erkennbar. Dies ist auch ein Zeichen für den steigenden Erfolg von SMIR, seit dessen Bestehen bereits 80.000 Stunden Hilfe geleistet wurden.



Unsere Pflege - Profis

Heute, 15 Jahre nach seiner Gründung, ist SMIR - mit der in Wien einzigartigen, umfassenden und individuellen Betreuung - qualitativ im Spitzefeld der Pflegeanbieter angesiedelt. SMIR ist Mitglied des Dachverbandes der Wiener Pflege- und Sozialdienste und Vertragspartner des Fonds Soziales Wien. SMIR wird kostensparend von einem ehrenamtlichen Vorstandsteam gemanagt. Im Pflegedienst sind hochmotivierte, diplomierte Mitarbeiterinnen beschäftigt.

Partner unseres Vertrauens:



Rodaunerhof

Rodauner
Betriebe

FBDS

FULL BUSINESS DOCUMENT SERVICE

Goldrichtig

Manchmal sind die Umstände, wie wir zu unseren Klienten kommen, widrig, aber wenn wir einmal dort sind ...

Mittlerweile kenne ich mich bestens in unserem Einsatzgebiet aus, habe auch gar kein Problem, zum Erstgespräch in die Flachbausiedlung am Maurer Berg und zum entsprechenden Haus zu finden. Die Ehefrau unseres neuen Klienten weist mich in die Hausgebäude ein, ich soll gleich in der Früh kommen und das Frühstück zubereiten. Ihr Mann werde noch im Schlafzimmer sein, deshalb soll ich gar nicht erst klingeln, das Gartentor stünde offen, und ich könne sofort hereinkommen. Gar kein Problem, denke ich; am nächsten Morgen steuere ich auf das Gartentor zu, will unseren Klienten aber doch nicht erschrecken und läute kurz, bevor ich weitermarschiere und im Flur stehe. Dort kommt mir ein junger Mann entgegen - ach ja, das wird einer der Söhne sein! Ich grüße freundlich, er ebenfalls und fragt mich: „Ja bitte?“ „Ja, ich käme das Frühstück machen“, entgegne ich, und gehe selbstbewußt ein paar Schritte Richtung Küche, woraufhin er meint: „Ja, warum eigentlich nicht!“ Da sehe ich mich einer mir völlig fremden Einrichtung gegenüber, mir wird heiß, und ich weiß plötzlich: ich stehe im falschen Haus! Unser Klient wohnt einen (fast identen) Bungalow weiter.

Gewonnen

Im Jahr 2004 konnten 30 neue Mitglieder gewonnen und damit das Ausscheiden (durch Ableben, Übersiedlung o.ä.) von 25 Mitgliedern kompensiert werden. Eine von einem Sponsor gespendete Flasche Champagner haben wir unter den neuen Mitgliedern verlost, Frau Margarete Walz darf sich über ihren Gewinn freuen. Wir begrüßen alle neuen Mitglieder sehr herzlich!

Aber nicht nur bei mir sind solche kleinen Irrtümer möglich! Eine Dame erbittet bei uns im Büro ein Erstgespräch, Frau Reisenberger sichert ihr zu, dass ich mich persönlich bei ihr melden werde, um einen Termin zu vereinbaren. Ich rufe also an und werde überschwänglich begrüßt. „Gabriele! Ja, wann kommst Du denn?“ „Ja, wenn es Ihnen passt, gleich morgen.“ „Fein, ich werd' uns 'was Nettos kochen!“

Es ist nicht ungewöhnlich, dass uns Klienten vertrauensvoll duzen, also überlege ich mir nur, wie ich die Sache mit der Essenseinladung am besten angehe, denn ich kann ja unmöglich mit jedem Klienten, der lieber in Gesellschaft isst, mitessen.

Am nächsten Tag also komme ich zum Erstgespräch, und stehe einer sichtlich verdutzten Klientin gegenüber. „Ach, Sie sind Gabriele?“ „Ja, Schwester Gabriele von SMIR!“ Tja, die Dame hatte jemand Anderen erwartet, nur der Name war der selbe!

Sie sehen, nicht immer gelangen wir auf dem einfachsten Weg zu unseren Klienten, aber wenn wir einmal dort sind, dann ist das meistens goldrichtig!

Sr. Gabriele Kröner

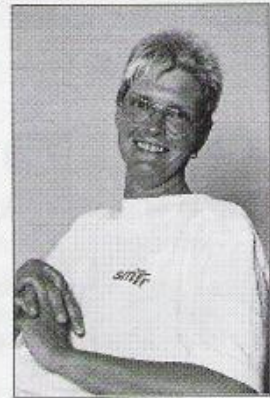


Foto: Monika Klingner

Sr. Gabriele Kröner



Verlosung bei Notar Dr. Strausz

Einladung

**zur Generalversammlung am Dienstag,
 dem 19. April 2005, 19 Uhr**

Wie schon Tradition, findet auch die heurige Generalversammlung wieder im Kaminzimmer im Rodaunerhof statt.

Wir bitten Sie um baldige telefonische Anmeldung im Büro, damit wir Ihnen einen Platz reservieren können!

Neben einem kleinen kulturellen sowie kulinarischen Schmankerl erwarten Sie an diesem Abend folgende Themen:

- ◆ Begrüßung durch den Obmann
- ◆ Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ◆ Bericht Obmann/ Kassier/ Rechnungsprüfer
- ◆ Entlastung von Kassier und Vorstand
- ◆ Neuwahl/ Vorstand und Rechnungsprüfer
- ◆ Beschlussfassung/Voranschlag 2006
- ◆ Aktualisierung der Statuten
- ◆ Allfälliges

SMIR im 15. Jahr - gut unterwegs

Das fünfzehnte Jahr von SMIR hat begonnen, und wir sind gut unterwegs!

Mit einer Steigerung der Hilfeleistungen um 14 % auf 10.400 Stunden konnten wir 2004 einen neuen Rekord erzielen. Dadurch ergab sich auch 2004 eine positive finanzielle Entwicklung.

Dieser Erfolg ermöglichte uns Verbesserungen der Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiterinnen, Rücklagenbildung und die Finanzierung zukunftsorientierter Infrastruktur- und Marketingmaßnahmen.

Mitgliedsbeiträge und Klientengebühren werden auch 2005 nicht erhöht.

Unsere Mitgliederanzahl ist leicht steigend, der Einsatz von Controlling und Berichtswesen sowie optimierte Einsatzplanung sind bereits Routine, Weiterbildungsmaßnahmen für unsere Mitarbeiterinnen selbstverständlich.

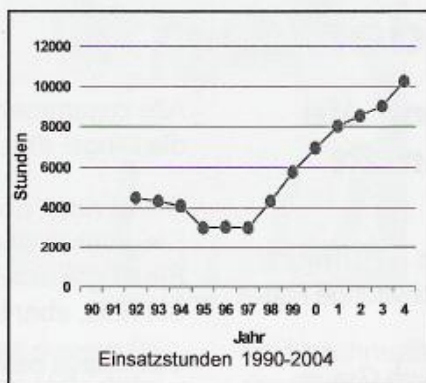
Diese und noch weitere geplante Maßnahmen sollen gewährleisten, dass SMIR sich auch in Zukunft als die kompetente, lokale Hilfsorganisation „mit Herz“ behauptet. Ein professionelles Marketingkonzept wird Zug um Zug umgesetzt, unser Logo wurde weiterentwickelt, und die SMIR-Homepage ist im Entstehen. Unser Informationsblatt präsentiert sich ab dieser Ausgabe als SMIR AKTUELL im neuen Erscheinungsbild. Ein kleiner, weißer Suzuki (Gebrauchtwagen) ist als Einsatzfahrzeug unseres SMIR-Pflegeteams gleichsam als fahrende

Werbefläche in unserem Einzugsgebiet unterwegs und macht so sichtbar, wo wir helfen.

Unsere neuen Folder liegen dieser Ausgabe bei - mit der Bitte, SMIR auch in Ihrem Umfeld als Hilfsorganisation bekannt zu machen.

Unsere neuen Folder liegen dieser Ausgabe bei - mit der Bitte, SMIR auch in Ihrem Umfeld als Hilfsorganisation bekannt zu machen.

Walther Fitz für SMIR-Team und Vorstand



Kurz und bündig

Vielen Dank

Auch vergangenes Jahr bedachten uns viele Mitglieder und Freunde von SMIR mit einer Weihnachtsspende. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf Euro 1.360,-. Allen Spendern ein sehr herzliches Dankeschön!

Jubiläum

Am 3. Juni 2005 werden wir im Liesinger Rathaus um 19 Uhr unser 15 jähriges Bestehen festlich begehen. Sie als Mitglied sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern. Wir bitten Sie, sich bei Interesse bis spätestens 20. Mai 2005 im Büro unter unserer Telefonnummer 01/889 27 71 anzumelden.

Handy für Senioren

Neben der Flut von verschiedensten Mobiltelefonen, die eine Unzahl an Zusatzfunktionen, dafür aber winzige Tasten haben, gibt es für Senioren, die sich damit schwer tun, auch eine Alternative: ein Mobiltelefon mit nur drei, dafür aber großen Tasten, wo zwei Num-

mern eingespeichert werden können, mit der dritten Taste erreicht man direkt eine Notrufzentrale. Beziehen kann man dieses Telefon über Vodafone oder Nokia.

Wetterfest

Trotz Schneemassen und zahlreicher Ausfälle diverser Verkehrsmittel haben wir es geschafft, unsere Klienten wie gewohnt zuverlässig zu betreuen. Denn auch im tiefsten Winter ist auf SMIR Verlass!



Bequem ins Haus

Gerade jetzt in der Grippezeit und bei widrigen Bedingungen haben es viele schwer, in die Apotheke oder zum Einkaufen zu kommen. Profitieren Sie doch von unserem Einkaufsdienst! Unser Büro informiert Sie gerne! Telefonnummer 01/889 27 71.

Wer rastet, der ...

Denksport für alle, die ihre grauen Zellen fit halten wollen!

Diesmal zwei Rätsel aus „Pfiffikus' Schelmennuss“, Leichte und schwierige Rätsel von Erika Bettle.

Die Ersten gehn dem Besitzer, oh Graus,
in allen gewöhnlichen Fällen aus.

Die Zweiten pflegt er, so gut er kann;
die Dritten fertigt man maßgerecht an.

Alle zusammen aber zerstückten
die Dinge, die uns doch nur beglücken ...

Sie ist rund, aber teilt sich unbeirrt.
Sie wächst, aber nicht auf der Erde.
Sie trägt Früchte, aber mitten im Winter.
Sie heilt, aber tötet ihren Wirt.

Viel Spass beim Knobeln!

Damit es nicht zu leicht wird, hier die Auflösung mit verdrehter Buchstabenreihenfolge und verkehrt! EMLTIS;EZYNH

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Sozial-Medizinische Initiative Rodaun, Breitenfurter Straße 455, 1230 Wien; Telefon: 01/889 27 71, Fax: 01/889 27 78, e-mail: smir@utanet.at, Homepage: www.smir.at; Bankverbindungen: Bank Austria, Kto.Nr. 634 320 907, BLZ 20 151, RAIBA Rodaun, Kto.Nr. 5 407 671, BLZ 32 000, hergestellt bei der Firm FBDS, Breitenfurter Straße 355, 1230 Wien